



Kinderferien - Sommerfest



Die Gemeinde dankt allen Vereinen und Helfern bei der Kinderferienaktion, den Gemeindebediensteten sowie der Familie Kaltenberger aus Standorf für die Hilfe bei der Abwicklung des Sommerfestes.

Mehr als 160 Kinder und viele Eltern freuten sich über einen gelungenen Nachmittag und einen Walt Disney-Film, vorgeführt von Dr. Norbert Dattinger, im Gemeindekino.

Inhalt:

- ❖ Entscheidungen für Katsdorf
- ❖ Kabarett "Seitensprung" von Peter & Teutscher
- ❖ Datenbank für freie Betriebsstandorte
- ❖ Verkauf von Haushaltsgeräten
- ❖ Zivilschutzalarm am 04.10.2003



ENTSCHEIDUNGEN FÜR KATSDORF

Einstimmigkeit und gute Zusammenarbeit im Gemeinderat

Ich denke hier an die beschlossene **Anschaffung eines Defibrillators**, der in der Raika Katsdorf einen optimalen Standort erhält. Schon im voraus ein Dank an Kassenleiter Hans Krieger, für die Unterstützung. In Österreich sterben jährlich 15.000 Menschen am plötzlichen Herztod trotz des sehr gut funktionierenden Rettungsdienstes. Als erste Gemeinde im Bezirk Perg hat nun Katsdorf beim Roten Kreuz einen Defibrillator bestellt, der als Erste-Hilfe-Leistung vorgesehen ist und im Notfall Leben retten soll. Bereits im Vorfeld bitte ich um rege Teilnahme bei dem vorgesehenen Einschulungskurs.

Im Verkehrssicherheitsbereich werden weiter Akzente gesetzt, so z.B. mit dem Bau eines Straßenteilers, der als **Tempobremse** wirkt, im Bereich zwischen Ruhstetten und dem Weidegut. Leider sind manche Autofahrer zu schnell unterwegs und sind sich der Gefahren des Schnellfahrens nicht bewusst. Bitte, vor allem in den Ortschaften, Fuß weg vom Gaspedal.

Unsere Volksschule wird schon mit erneuerbarer Energie – einer **Biomasseheizung** beheizt. Die Gemeinde hat die Pflicht, Vorreiter im Umweltschutzbereich zu sein. Mit dieser modernen Anlage werden rund 70 % der CO₂ Emissionen im Gemeinde-Gebäude-Bereich reduziert. Die Umwelt ist unser schützenswerter Lebensraum.

In Zukunft soll es **besseres Trinkwasser** für Katsdorf geben. In Zusammenarbeit mit dem Fernwasserverband und auch unserem gemeindeeigenen Wasservorkommen im Bereich des Gemeindebrunnens in Breitenbruck,

sollen der hohe Kalkanteil und die Nitrate deutlich reduziert werden.

Es ist für mich eine große Freude für Katsdorf arbeiten zu können.

Als Bürgermeister ist es meine Aufgabe den **Konsens zwischen den Parteien** herzustellen und wenn möglich, Beschlüsse gemeinsam zu fassen. Unter meiner Führung waren 80 % der Gemeinderatsbeschlüsse (31 Sitzungen) und 96 % aller Gemeindevorstands-Entscheidungen (33 Sitzungen) einstimmig zum Wohl der Gemeinde. Daneben fanden viele Ausschusssitzungen zur Vorbereitung statt. Eine Auflistung zeigt die aktive Zusammenarbeit. Ich danke hiermit allen Obleuten.

Bauausschuss – Vzbgm. Hans Peterseil (VP) – 36 Sitzungen

Sozialausschuss – Pauline Hannl (VP) – 25 Sitzungen

Prüfungsausschuss – Ing. Herwig Geiblinger – (FP) – 23 Sitzungen

Umweltausschuss – Hans Schölblbauer (SP) – 19 Sitzungen

Nur so war es möglich, unser gewaltiges Investitionsprogramm mit rund 9,2 Millionen Euro (126 Millionen Schilling) ordentlich abzuwickeln. Der Gesamtumsatz der Gemeinde betrug in den letzten 6 Jahren rund 30 Millionen Euro (422 Millionen Schilling).

Ein herzlicher Dank an unsere Gemeindebediensteten für die gute Zusammenarbeit.

Ihr Bürgermeister

Ernst Lehner

"Seitensprung" **Kabarett mit Peter & Teutscher**

am Donnerstag, 9. Oktober 2003 um 20 Uhr
im Kino Katsdorf



Nach ihrem erfolgreichen Auftritt bei den Kulturtagen im Herbst 2002 kommen die beiden Kabarettisten mit dem neuen Programm "Seitensprung".

Weil ihr letztes Programm "Nie wieder Sex" massive Anfragen nach ihrem Privatleben ausgelöst hat, lüften sie nun ihr Geheimnis und gewähren Einblicke in die geheimsten Fächer ihrer gemeinsamen Beziehungskiste. Ein äußerst unterhaltsamer Abend wird dabei wieder garantiert.

Eintritt: € 10,-- (im Vorverkauf € 8,--)

Vorverkaufskarten gibt es bei der Raiffeisenbank Katsdorf, Sparkasse Katsdorf, Gemeinde Katsdorf und an der Kinokassa.

Nähere Information unter Tel. 07235/88516 oder 0699/11369532.

Datenbank für freie Betriebsstandorte

Im Bezirk Perg wird über die Wirtschaftskammer eine Datenbank für freie Geschäftsflächen und Grundstücke eingerichtet.

Unsere Gemeinde beteiligt sich an diesem Projekt und Sie können dieses Angebot daher kostenlos nutzen.

Wenn Sie über freie Flächen verfügen und diese für gewerbliche Zwecke vermieten oder verkaufen möchten, können Sie Ihr Angebot gerne an die Gemeinde übermitteln.

Für Fragen zu diesem Thema steht Ihnen AL Ewald Voggeneder, Tel. 07235/88155/11, zur Verfügung.

Verkauf von Haushaltsgeräten

Aufgrund eines Wohnungswechsels werden sehr günstig angeboten:

- ein Wäschetrockner (Waschmaschine und Trockner in einem Gerät) der Marke Whirlpool WAG 175
- ein Kühlschrank Miele *** K2222S

Beide Geräte sind etwa 1 ½ Jahre alt und in gutem Zustand.

Auskunft beim Gemeindeamt, Fr. Pichler, Tel. 07235/88155/13.



Zivildienst in
ÖSTERREICH

Für Ihre Sicherheit



Landes-
Feuerwehrkommando Oö.

Zivildienst-Probearm

in ganz Österreich

am Samstag, 4. Oktober 2003, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit über 7.800 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich ein

österreichweiter Zivildienst-Probearm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten
gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 4. Oktober nur Probearm!



Alarm



1 Minute
auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 4. Oktober nur Probearm!



Entwarnung



1 Minute
gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) beachten.

Am 4. Oktober nur Probearm!



Infotelefon am 4. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr

Landeswarnzentrale beim Landes-Feuerwehrkommando Oö.

Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!